

VERKEHR

FACHSERIE

8

Reihe 3.2

**Personenverkehr
der Straßenverkehrsunternehmen**

September 1979

Statistisches Bundesamt
Statistik der Bundesrepublik Deutschland



HERAUSGEBER: STATISTISCHES BUNDESAMT WIESBADEN
VERLAG: W. KOHLHAMMER GMBH STUTTGART UND MAINZ
Bestellnummer: 2080320 – 79109

Erschienen im Februar 1980

Nachdruck - auch auszugsweise - nur mit Quellenangabe gestattet

Preis: DM 3,60

Inhalt

Seite

Textteil

| | |
|---|---|
| Erläuterungen | 4 |
| Straßenpersonenverkehr im Berichtsmonat | 8 |

Tabelleenteil

| | |
|--|----|
| 1 Verkehrsleistungen im gesamten öffentlichen Personennahverkehr | 10 |
| 2 Verkehrsleistungen, Einnahmen und Wagenkilometer im Personenverkehr mit Straßenverkehrsmitteln nach Verkehrsarten und Unternehmensformen | 12 |
| 3 Verkehrsleistungen, Einnahmen und Wagenkilometer im Personenverkehr mit Straßenverkehrsmitteln nach Verkehrsarten und -formen | 14 |
| 4 Verkehrsleistungen, Einnahmen und Wagenkilometer im Personenverkehr mit Straßenverkehrsmitteln nach Unternehmensformen | 16 |
| 5 Beförderte Personen und Einnahmen im Allgemeinen Linienverkehr nach Tarifarten | 17 |
| 6 Wagenkilometer im Allgemeinen Linienverkehr nach Betriebszweigen | 17 |
| 7 Unternehmen, Verkehrsleistungen, Einnahmen und Wagenkilometer im Personenverkehr mit Straßenverkehrsmitteln nach Verkehrsarten, Unternehmensformen und Ländern | 18 |

Die Angaben beziehen sich auf das Bundesgebiet;
sie schließen Berlin (West) ein.

Zeichenerklärung

- = nichts vorhanden
- o = mehr als nichts, aber weniger als die Hälfte der kleinsten Einheit, die in der Tabelle zur Darstellung gebracht werden kann
- . = kein Nachweis vorhanden
- r = berichtigte Zahlen

Erläuterungen

1 Rechtsgrundlage der Statistik

Die gesetzliche Grundlage der Statistik des Straßenpersonenverkehrs bildet das Gesetz zur Durchführung einer Statistik über die Personenbeförderung im Straßenverkehr vom 28. Dezember 1968 (BGBl. I S. 1472).

2 Kreis der Befragten (Auskunftspflichtige)

Auskunftspflichtig sind alle Unternehmen bzw. deren Inhaber und verantwortlichen Leiter, die einen Betriebssitz im Inland haben und - ausschließlich oder neben anderen Tätigkeiten - genehmigungspflichtigen Verkehr nach dem Personenbeförderungsgesetz (PBefG) vom 21. März 1961 (BGBl. I S. 241) betreiben.

3 Umfang der Statistik

Die Statistik des Straßenpersonenverkehrs erstreckt sich grundsätzlich auf alle dem PBefG unterliegenden Personenbeförderungen mit Straßenverkehrsmitteln durch auskunftspflichtige Unternehmen und den Freigestellten Schülerverkehr dieser Unternehmen. Der grenzüberschreitende Verkehr auskunftspflichtiger Unternehmen ist dabei einschl. seines Auslandsanteils in den Ergebnissen enthalten.

Der Gelegenheitsverkehr mit Personenkraftwagen, die nicht mit acht Fahrgastplätzen ausgestattet und bei Unternehmen des Kraftomnibusverkehrs eingesetzt sind, sowie der gesamte Kraftdroschkenverkehr sind von der statistischen Erfassung gänzlich ausgenommen.

Der Mittelbar entgeltliche Berufsverkehr, d.h. derjenige Berufsverkehr nach § 43 Nr. 1 PBefG, den Unternehmen zur Beförderung ihrer Arbeitnehmer mit eigenen oder angemieteten Kraftomnibussen für die Beförderten unentgeltlich durchführen, wird nur in jedem dritten Jahr (1974, 1977 usw.) und nur hinsichtlich der Zahl der beförderten Personen in die monatliche Statistik einbezogen.

Um dem Leser einen Überblick über den gesamten öffentlichen Personennahverkehr vermitteln zu können, werden einige Angaben aus der Eisenbahnstatistik in die Veröffentlichungen über den Straßenpersonenverkehr übernommen.

4 Berichtsweg sowie Methode der Erfassung, Aufbereitung und regionalen Zuordnung

Alle Auskunftspflichtigen haben monatlich einen "Erhebungsbogen zum Monatsbericht" über Betriebsleistungen, Verkehrsleistungen und Einnahmen im Berichtsmonat auszufüllen.

Die ausgefüllten Erhebungsbogen werden von den Auskunftspflichtigen - in der Regel über die jeweils örtlich zuständige Genehmigungsbehörde - an das zuständige Statistische Landesamt (in Schleswig-Holstein, Bremen und Berlin an die oberste Verkehrsbehörde des Landes) gesandt und dort zu Landesergebnissen zusammengefaßt. Das Statistische Bundesamt, dem die Statistischen Landesämter bzw. die obersten Verkehrsbehörden der Länder die Landesergebnisse zuleiten, stellt aus diesen die Bundesergebnisse zusammen.

Die Zuordnung eines Unternehmens mit seinen Betriebs- und Verkehrsleistungen zu einem Bundesland - in tieferer regionaler Gliederung als nach Bundesländern werden die Ergebnisse weder ausgewiesen noch aufbereitet - erfolgt grundsätzlich nach dem Sitz der Genehmigungsbehörde, die dem Unternehmen eine Genehmigung für Straßenpersonenverkehr erteilt hat. Die örtliche Zuständigkeit der Genehmigungsbehörde bestimmt sich beim Linienverkehr nach dem Gebiet, in dem die Linie verläuft, beim Gelegenheitsverkehr nach dem Sitz des Unternehmens. Dieser Sitz ist auch maßgebend für die örtliche Zuständigkeit eines Statistischen Landesamtes, wenn ein Unternehmen von Genehmigungsbehörden aus zwei oder mehr Ländern je eine oder mehrere Genehmigungen für Straßenpersonenverkehr erhalten hat. Bundesbahn und Bundespost werden keinem der Bundesländer zugeordnet, sondern je gesondert ausgewiesen.

5 Begriffserklärungen

5.1 Verkehrsmittel

5.1.1 Straßenverkehrsmittel

Straßenverkehrsmittel ist bei der Statistik des Straßenpersonenverkehrs der Oberbegriff für die nachstehend aufgeführten Verkehrsmittel, mit denen öffentlicher Straßenpersonenverkehr durchgeführt wird.

5.1.2 Straßenbahn

Straßenbahnen sind Schienenbahnen, die sich in der Betriebsweise der Eigenart des Straßenverkehrs anpassen und ausschließlich oder überwiegend der Beförderung von Personen im Orts- oder Nachbarschaftsbereich dienen.

5.1.3 Stadtschnellbahn

Stadtschnellbahnen sind die Bahnen, die nach § 4 Abs. 2 PBefG den Straßenbahnen gleichgestellt sind. Es sind dies Bahnen, die als

Hoch-, Untergrund- oder Schwebbahnen oder ähnliche Bahnen besonderer Bauart angelegt sind, ausschließlich oder überwiegend der Beförderung von Personen im Orts- oder Nachbarschaftsbereich dienen und nicht Bergbahnen oder Seilbahnen sind. Die S-Bahnen der Deutschen Bundesbahn sind ausgenommen.

5.1.4 Obus

Obusse sind elektrisch angetriebene Straßenfahrzeuge, die ihre Antriebsenergie einer Fahrleitung entnehmen und nicht schienengebunden sind.

5.1.5 Kraftfahrzeug

Kraftfahrzeuge sind nach § 4 Abs. 4 PBefG Straßenfahrzeuge, die durch eigene Maschinenkraft bewegt werden, ohne an Schienen oder eine Fahrleitung gebunden zu sein. Kraftfahrzeuge im Sinne der Statistik des Straßenpersonenverkehrs sind nur Kraftomnibusse und Personenkraftwagen.

5.1.6 Kraftomnibus

Kraftomnibusse sind Kraftfahrzeuge, die zur Beförderung von Personen geeignet und bestimmt und mit mehr als acht Fahrgastplätzen ausgestattet sind.

5.1.7 Personenkraftwagen

Personenkraftwagen sind Kraftfahrzeuge, die zur Beförderung von Personen geeignet und bestimmt und mit höchstens acht Fahrgastplätzen ausgestattet sind. Für die Statistik des Straßenpersonenverkehrs kommen nur Personenkraftwagen mit Genehmigung für den Linienverkehr sowie Personenkraftwagen des Gelegenheitsverkehrs gemäß Ziffer 5.2.7 in Betracht.

5.2 Verkehrsarten

5.2.1 Linienverkehr

Der Begriff "Linienverkehr" umfaßt die nach dem PBefG genehmigungspflichtigen Personenbeförderungen mit schienen- oder fahrdrahtgebundenen Straßenverkehrsmitteln und mit Kraftfahrzeugen im Linienverkehr. Unter Linienverkehr mit Kraftfahrzeugen ist nach § 42 PBefG derjenige Kraftfahrzeugverkehr zu verstehen, bei dem zwischen bestimmten Ausgangs- und Endpunkten eine regelmäßige Verkehrsverbindung eingerichtet ist, auf der Fahrgäste an bestimmten Haltestellen ein- und aussteigen können. Eingeschlossen sind stets die Sonderformen des Linienverkehrs nach § 43 PBefG (mit Ausnahme desjenigen Berufsverkehrs, den Unternehmen zur Beförderung ihrer Arbeitneh-

mer mit eigenen oder angemieteten Kraftomnibussen unentgeltlich für die Beförderten durchführen) und zuweilen darüber hinaus der Freigestellte Schülerverkehr.

5.2.2 Allgemeiner Linienverkehr

Unter Allgemeiner Linienverkehr ist der schienen- oder fahrdrahtgebundene Straßenpersonenverkehr und der genehmigungspflichtige Kraftfahrzeug-Linienverkehr nach § 42 PBefG ohne dessen Sonderformen nach § 43 PBefG zu verstehen.

5.2.3 Berufsverkehr (Sonderform des Linienverkehrs gemäß § 43 Nr. 1 PBefG)

Berufsverkehr nach § 43 Nr. 1 PBefG ist die regelmäßige Beförderung mit Kraftomnibussen von Berufstätigen eines oder mehrerer Unternehmen unter Ausschluß anderer Fahrgäste zwischen Wohnung und Arbeitsstätte, soweit die Beförderung nicht von den Vorschriften des PBefG freigestellt ist.

Die Ergebnisse des Mittelbar entgeltlichen Berufsverkehrs (siehe Ziffer 3 Abs. 3) sind in den für den Berufsverkehr nach § 43 Nr. 1 PBefG ausgewiesenen Zahlen nicht enthalten.

5.2.4 Schülerfahrten (Sonderform des Linienverkehrs gemäß § 43 Nr. 2 PBefG)

Schülerfahrten sind regelmäßige Beförderungen von Schülern mit Kraftfahrzeugen zwischen Wohnung und Lehranstalt unter Ausschluß anderer Fahrgäste, soweit die Beförderung für die Schüler nicht unentgeltlich ist.

5.2.5 Freigestellter Schülerverkehr

Hierbei handelt es sich um die für die Fahrgäste unentgeltlich durchgeführten Beförderungen mit Kraftfahrzeugen durch oder für Schulträger zum und vom Unterricht, die nach § 1 Nr. 4 Buchst. d) der Verordnung über die Befreiung bestimmter Beförderungsfälle von den Vorschriften des PBefG (Freistellungsverordnung) vom 30. August 1962 (BGBl. I S. 601) den Vorschriften des PBefG nicht unterliegen. Er unterscheidet sich von den Schülerfahrten nach § 43 Nr. 2 PBefG im wesentlichen durch die Unentgeltlichkeit der Beförderungen für die Beförderten.

Statistisch erfaßt wird der Freigestellte Schülerverkehr nur, soweit er von Unternehmen durchgeführt wird, die auch genehmigungspflichtigen Straßenpersonenverkehr betreiben (siehe Ziffer 3 Absatz 1).

5.2.6 Markt- und Theaterfahrten (Sonderformen des Linienverkehrs gemäß § 43 Nr. 3 und § 43 Nr. 4 PBefG)

Markt- und Theaterfahrten sind regelmäßige Beförderungen von Personen von und zu Märkten bzw. Theateraufführungen u.ä. Veranstaltungen (z.B. Konzerten).

5.2.7 Gelegenheitsverkehr

Als Gelegenheitsverkehr ist der Verkehr nach §§ 48 und 49 PBefG nachgewiesen, der Gelegenheitsverkehr mit Personenkraftwagen nach diesen Paragraphen jedoch nur insoweit, als diese mit acht Fahrgastplätzen ausgerüstet und bei Unternehmen des Kraftomnibusverkehrs eingesetzt sind.

5.2.8 Ausflugsfahrten (Gelegenheitsverkehr gemäß § 48 Abs. 1 PBefG)

Als Ausflugsfahrten sind solche Fahrten anzusehen, die der Verkehrsunternehmer mit Kraftomnibussen oder Personenkraftwagen nach einem bestimmten, von ihm aufgestellten Plan und zu einem für alle Teilnehmer gleichen und gemeinsam verfolgten Ausflugszweck anbietet oder ausführt. Die statistische Erfassung ist gemäß Ziffer 5.2.7 eingeschränkt.

5.2.9 Ferienziel-Reisen (Gelegenheitsverkehr gemäß § 48 Abs. 2 PBefG)

Unter Ferienziel-Reisen werden Reisen zu Erholungsaufenthalten verstanden, die der Verkehrsunternehmer mit Kraftomnibussen oder Personenkraftwagen nach einem bestimmten, von ihm aufgestellten Plan zu einem Gesamtentgelt für Hin- und Rückfahrt sowie Unterkunft mit oder ohne Verpflegung anbietet und ausführt. Die statistische Erfassung ist gemäß Ziffer 5.2.7 eingeschränkt.

5.2.10 Verkehr mit Mietomnibussen (Gelegenheitsverkehr gemäß § 49 Abs. 1 PBefG)

Mietomnibusverkehr ist die Beförderung von Personen mit Kraftomnibussen, die im ganzen zur Beförderung angemietet werden und mit denen der Unternehmer Fahrten durchführt, deren Zweck, Ziel und Ablauf der Mieter bestimmt. Soweit von Unternehmern des Kraftomnibusverkehrs Personenkraftwagen mit acht Fahrgastplätzen im Gelegenheitsverkehr gemäß § 49 Abs. 4 PBefG eingesetzt werden, ist dieser Gelegenheitsverkehr in den ausgewiesenen Ergebnissen des Verkehrs mit Mietomnibussen enthalten.

5.2.11 Gesamter öffentlicher Personennahverkehr

Unter dem Begriff "Gesamter öffentlicher Per-

sonennahverkehr" wird der Linienverkehr der Straßenverkehrsmittel (auch soweit er über größere Entfernungen durchgeführt wird), der Schienenverkehr der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, der S-Bahnverkehr der Deutschen Bundesbahn sowie vom sonstigen Schienenverkehr der Deutschen Bundesbahn der Berufsverkehr, der Schülerverkehr und der übrige Verkehr, soweit bei letzterem eine Reiseweite von 50 km nicht überschritten wird, zusammengefaßt.

Der Linienverkehr mit Straßenverkehrsmitteln, der über eine Reiseweite von 50 km hinausgeht, ist - gemessen am Umfang des gesamten Linienverkehrs - unbedeutend. Im Schienenverkehr der nichtbundeseigenen Eisenbahnen, dem S-Bahnverkehr sowie im Berufs- und Schülerverkehr der Deutschen Bundesbahn werden Personenbeförderungen über Reisedistanzen von mehr als 50 km nur in sehr geringem Umfang durchgeführt, so daß die Ergebnisse des gesamten öffentlichen Personennahverkehrs durch diese Beförderungsfälle kaum beeinflußt sind.

Der Kraftfahrzeug-Gelegenheitsverkehr (Mietomnibusverkehr, Ausflugsfahrten, Mietwagenverkehr, Kraftdroschkenverkehr), der im Nahbereich durchgeführt wird, und der Fährverkehr über Binnengewässer sind nicht im Begriff "Gesamter öffentlicher Personennahverkehr" eingeschlossen.

5.3 Unternehmensformen

5.3.1 Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen

Verkehrsunternehmen ohne Eisenbahn-Schienenverkehr, an denen Körperschaften und Anstalten des öffentlichen Rechts mit mehr als 50 % beteiligt sind. Unternehmen mit Stadtschnellbahn-, Straßenbahn- oder Obusverkehr gelten auch dann als gemischtwirtschaftlich, wenn der Anteil der öffentlichen Hand nur 50 % oder weniger beträgt.

5.3.2 Unternehmen der nichtbundeseigenen Eisenbahnen

Unter dieser Position werden - ohne Rücksicht auf die Besitzverhältnisse - mit Ausnahme der Deutschen Bundesbahn alle diejenigen Unternehmen aufgeführt, die außer Straßenpersonenverkehr auch Eisenbahn-Schienenverkehr durchführen.

5.3.3 Private Unternehmen

Verkehrsunternehmen ohne Eisenbahn-Schienenverkehr, soweit sie nicht unter Ziffer 5.3.1 fallen.

5.3.4 Regionalverkehrsgesellschaften

Unter dieser Position werden die Verkehrsgesellschaften aufgeführt, die von Bundesbahn und Bundespost zur Durchführung des bisher mit Bahnbussen und Postbussen betriebenen Straßenpersonenverkehrs in einem Gebiet gebildet wurden.

5.4 Tarifarten (Fahrausweisarten)

5.4.1 Regeltarif

Unter den Begriff des Regeltarifs fallen alle Einzelfahrausweise, ferner Kinderfahrtscheine, Rückfahrtscheine, Sonntags-Rückfahrtscheine, antragsfreie Zeitkarten und Mehrfahrten-Karten (z.B. Streifen-, Wochen-, Monats-, Sammel-, Zehnerkarten, Fahrtscheinhefte) sowie andere Fahrausweise, die ohne soziale Ermäßigungen oder Vergünstigungen an die Fahrgäste verkauft werden.

5.4.2 Tarife für Schüler, Studenten und andere Auszubildende

Hierunter fallen alle sozialen Vergünstigungstarife für in Ausbildung stehende Personengruppen. Die Art der verkauften Fahrausweise (Einzelfahrausweise, Mehrfahrtenkarten oder Zeitkarten) spielt hierbei keine Rolle.

5.4.3 Sonstige Vergünstigungstarife

Als "Beförderungen zu sonstigen Vergünstigungstarifen" sind die Beförderungen aller nicht unter Ziffer 5.4.2 fallenden Fahrgäste, denen eine soziale Vergünstigung eingeräumt wird, ausgewiesen. Hierzu gehören insbesondere Rentner und Familienmitglieder der Betriebsangehörigen.

5.4.4 Schwerbeschädigten-Ausweise

Hierunter fallendie Beförderungsfälle, die durch das Gesetz über die unentgeltliche Beförderung von Kriegs- und Wehrdienstbeschädigten sowie von anderen Behinderten im Nahverkehr vom 27.8.1965 (BGBl. I 1965, S. 978) und die entsprechenden Ausführungsgesetze der Länder geregelt werden.

5.4.5 Freifahrausweise

Hierunter fallen die Beförderungen von Personen auf Ausweise, die zur unentgeltlichen Benutzung der Verkehrsmittel berechtigen (z.B. durch das eigene Personal, durch Aufsichtsratsmitglieder usw.), jedoch ohne Schwerbeschädigten-Ausweise.

5.5 Darstellungseinheiten der Leistungsstatistik

5.5.1 Beförderte Personen

Die Angaben werden von den auskunftspflichtigen Unternehmen in der Regel aufgrund der verkauften Fahrausweise ermittelt. Bei den nachgewiesenen Angaben über die beförderten Personen handelt es sich um Unternehmensbeförderungsfälle, d.h. eine Person wird auf dem Liniennetz eines Unternehmens auch dann nur einmal gezählt, wenn diese nacheinander mehrere Verkehrsmittel des Unternehmens benutzt hat.

5.5.2 Personenkilometer

Personenkilometer sind die Summe der Fahrstrecken, über die die einzelnen Fahrgäste befördert wurden. Sie werden in der Regel durch Multiplikation der Zahl der beförderten Personen mit der mittleren Reiseweite - jeweils getrennt für die einzelnen Unternehmen und innerhalb der Unternehmen getrennt nach den einzelnen Verkehrsarten - errechnet.

5.5.3 Wagenkilometer

Wagenkilometer sind die Kilometer, die die Zugfahrzeuge sowie die von ihnen mitgeführten Anhänger im Einsatz für die Personenbeförderung zurückgelegt haben. Die Besetzung des Verkehrsmittels spielt hierbei keine Rolle. Allerdings werden die Zu- und Abfahrten nur insoweit mitgezählt, als die Beförderung von Fahrgästen auf diesen Fahrten zugelassen ist. Die beim Rangieren oder auf den Endschleifen zurückgelegten Wagenkilometer werden der Einfachheit halber mit einbezogen.

5.5.4 Einnahmen

Einnahmen im Sinne dieser Veröffentlichung sind die Erlöse aus dem Fahrkartenverkauf im Linienverkehr und für Beförderungsleistungen im Gelegenheitsverkehr nach §§ 48 und 49 PBefG (echter Fahrkostenanteil). Nicht berücksichtigt sind somit alle Erlöse aus anderen wirtschaftlichen Tätigkeiten (z.B. Reklame, Pachten usw.) sowie die Abgeltungszahlungen und andere Zuschüsse der öffentlichen Hand. Ebenfalls nicht enthalten sind die Erlöse für Beförderungsleistungen im Freigestellten Schülerverkehr. Die Angaben enthalten - entsprechend dem Bruttosystem bei den verkauften Fahrausweisen - auch die Umsatz- (Mehrwert-)steuerbeträge.

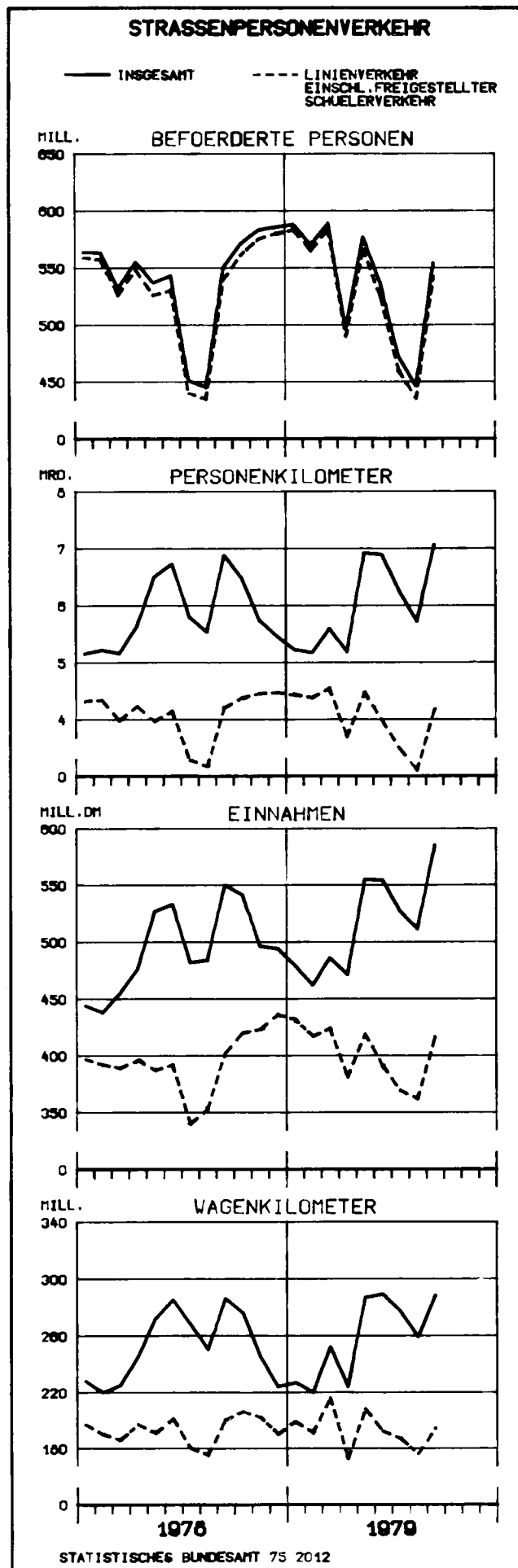
Straßenpersonenverkehr im September 1979

Im September 1979 hatte der öffentliche Straßenpersonenverkehr mit Stadtschnellbahnen, Straßenbahnen, Obussen und Kraftomnibussen ein Fahrgastaufkommen von 554 Mill. Personen. Bei einer Betriebsleistung von 288 Mill. Wagenkilometern wurde eine Verkehrsleistung von 7,07 Mrd. Personenkilometern erbracht. Die Einnahmen aus dem Fahrkartenverkauf im Linienverkehr und für Personenbeförderungen im Gelegenheitsverkehr betragen dabei zusammen 585 Mill. DM. Im Vergleich zum September 1978 erhöhten sich das Fahrgastaufkommen um 0,7 %, die Betriebsleistung um 0,5 %, die Verkehrsleistung um 2,7 % und die Einnahmen um 6,2 %.

Beim gesamten öffentlichen Personennahverkehr, zu dem hier der Linienverkehr der Straßenverkehrsmittel und der Eisenbahnverkehr im Nahbereich gerechnet werden, ergaben sich aus den Meldungen der Auskunftspflichtigen für den Berichtsmonat mit 628 Mill. beförderten Personen und 5,64 Mrd. geleisteten Personenkilometern eine geringfügige Zunahme von Fahrgastaufkommen (+ 0,8 %) und Verkehrsleistung (+ 0,7 %) gegenüber dem September 1978.

Im Jahresteil Januar bis September 1979 wurden im Straßenpersonenverkehr insgesamt 4,83 Mrd. Personen befördert und bei einer Betriebsleistung von 2,32 Mrd. Wagenkilometern eine Verkehrsleistung von 54,0 Mrd. Personenkilometern erbracht. Im Vergleich zum entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres errechnen sich ein Anstieg des Fahrgastaufkommens von 1,9 %, der Betriebsleistung von 2,0 % und der Verkehrsleistung von 2,5 %. Die Einnahmen aus dem Straßenpersonenverkehr lagen mit 4,63 Mrd. DM im Berichtszeitraum um 5,3 % über denen der Monate Januar bis September des Jahres 1978.

Auf den genehmigungspflichtigen Linienverkehr einschl. seiner Sonderformen nach § 43 des Personenbeförderungsgesetzes (PBefG) entfielen dabei in den Monaten Januar bis September 1979 zusammen 4,45 Mrd. beförderte Personen oder 92 % des Fahrgastaufkommens und 31,8 Mrd. Personenkilometer oder 59 % der Verkehrsleistung sowie 1,53 Mrd. Wagenkilometer oder 66 % der Betriebsleistung.



Gegenüber dem entsprechenden Zeitabschnitt des Vorjahres ergab sich für den genehmigungspflichtigen Linienverkehr ein leichter Anstieg von Fahrgastaufkommen (+ 1,9 %), Verkehrsleistung (+ 1,6 %) und Betriebsleistung (+ 0,9 %).

Bei den Schülerbeförderungen im Straßenpersonenverkehr hat im Vergleich zu den Monaten Januar bis September des Vorjahres das Fahrgastaufkommen zu Tarifen für Schüler, Studenten und andere Auszubildende im Rahmen des Allgemeinen Linienverkehrs um 6,0 % auf 1,33 Mrd. beförderte Personen und das Fahrgastaufkommen im Freigestellten Schülerverkehr um 1,1 % auf 293 Mill. beförderte Personen zugenommen, während in der Verkehrsform "Schülerfahrten nach § 43 PBefG" die Zahl der beförderten Fahrgäste im Berichtszeitraum mit 39,1 Mill. um 11 % geringer war. Die Verkehrsleistung, die bei den Schülerbeförderungen im Rahmen des Allgemeinen Linienverkehrs nicht gesondert erfaßt wird, nahm beim Freigestellten Schülerverkehr um 1,0 % auf 4,47 Mrd. Personenkilometer zu, dagegen ging

sie bei den Schülerfahrten nach § 43 PBefG um 2,4 % auf 739 Mill. Personenkilometer zurück.

Der Umfang des Gelegenheitsverkehrs mit Kraftomnibussen (Ausflugsfahrten, Ferienziel-Reisen, Mietomnibusverkehr) hat sich im Vergleich zum Jahresteil Januar bis September 1978 vergrößert. Es stiegen sein Fahrgastaufkommen um 1,4 % auf 81,6 Mill. Beförderungen, seine Verkehrsleistung um 4,6 % auf 17,7 Mrd. Personenkilometer, seine Betriebsleistung um ebenfalls 4,6 % auf 585 Mill. Wagenkilometer und seine Einnahmen um 8,0 % auf 1,02 Mrd. DM.

Im gesamten öffentlichen Personennahverkehr, der den Linienverkehr der Straßenverkehrsmittel und einen Teil des Eisenbahnverkehrs umfaßt, wurden in der Zeit von Jahresanfang bis Ende September des Berichtsjahres 5,45 Mrd. Fahrgäste befördert und eine Verkehrsleistung von 47,2 Mrd. Personenkilometern erbracht; das waren jeweils rd. 2 % mehr als im Jahresteil Januar bis September 1978.

Verkehrsleistungen und Einnahmen im Straßenpersonenverkehr

| Verkehrsart | September | | Zu- bzw. Abnahme 1979 gegen- über 1978 | | Januar/September | | Zu- bzw. Abnahme 1979 gegen- über 1978 | |
|---------------------------------------|-----------|---------|--|--------|------------------|-----------|--|--------|
| | 1979 | 1978 | | | 1979 | 1978 | | |
| | Mill. | | % | | Mill. | | % | |
| Beförderte Personen | | | | | | | | |
| Allg. Linienverkehr | 488,3 | 484,0 | + 4,3 | + 0,9 | 4 302,2 | 4 209,9r | + 92,3 | + 2,2 |
| Sonderformen des Linienverkehrs | 17,5 | 18,1 | - 0,6 | - 3,3 | 149,3 | 158,0 | - 8,7 | - 5,5 |
| darunter: Schülerfahrten | 4,9 | 5,3 | - 0,4 | - 6,7 | 39,1 | 43,6 | - 4,5 | - 10,5 |
| Freigestellter Schülerverkehr | 36,1 | 36,5 | - 0,4 | - 1,0 | 293,3 | 290,1 | + 3,2 | + 1,1 |
| Gelegenheitsverkehr | 12,0 | 11,5 | + 0,5 | + 4,2 | 81,6 | 80,5 | + 1,1 | + 1,4 |
| Insgesamt ... | 553,9 | 550,0 | + 3,9 | + 0,7 | 4 826,4 | 4 738,5r | + 87,9 | + 1,9 |
| Personenkilometer | | | | | | | | |
| Allg. Linienverkehr | 3 190,9 | 3 224,9 | - 34,0 | - 1,1 | 28 175,7 | 27 579,6r | + 596,1 | + 2,2 |
| Sonderformen des Linienverkehrs | 442,1 | 421,1 | + 21,0 | + 5,0 | 3 590,5 | 3 678,6 | - 88,1 | - 2,4 |
| darunter: Schülerfahrten | 101,2 | 91,6 | + 9,6 | + 10,5 | 738,5 | 756,4 | - 17,9 | - 2,4 |
| Freigestellter Schülerverkehr | 540,5 | 561,0 | - 20,5 | - 3,6 | 4 474,2 | 4 429,6 | + 44,6 | + 1,0 |
| Gelegenheitsverkehr | 2 892,1 | 2 671,4 | +220,7 | + 8,3 | 17 726,4 | 16 940,6 | + 785,8 | + 4,6 |
| Insgesamt ... | 7 065,6 | 6 878,4 | +187,2 | + 2,7 | 53 966,9 | 52 628,5r | + 1 338,4 | + 2,5 |
| Einnahmen (DM) | | | | | | | | |
| Allg. Linienverkehr | 382,5 | 369,3 | + 13,2 | + 3,6 | 3 327,7 | 3 174,0r | + 153,7 | + 4,8 |
| Sonderformen des Linienverkehrs | 33,3 | 32,6 | + 0,7 | + 2,1 | 282,5 | 276,9r | + 5,6 | + 2,0 |
| darunter: Schülerfahrten | 6,9 | 7,0 | - 0,1 | - 0,7 | 54,7 | 57,3 | - 2,6 | - 4,5 |
| Freigestellter Schülerverkehr | . | . | . | . | . | . | . | . |
| Gelegenheitsverkehr | 168,8 | 148,3 | + 20,5 | + 13,8 | 1 020,0 | 944,9 | + 75,1 | + 8,0 |
| Insgesamt ... | 584,6 | 550,3 | + 34,3 | + 6,2 | 4 630,3 | 4 395,8r | + 234,5 | + 5,3 |

1 Verkehrsleistungen im gesamten

| Lfd. Nr. | Berichtszeit | | Linienverkehr mit Stadtschnellbahnen, Straßenbahnen, Obussen und | | | | |
|---------------------|------------------------------------|------|--|--------------------------------|---------------------|---------------------|---------------------|
| | | | Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen | Nicht-bundeseigene Eisenbahnen | Private Unternehmen | Deutsche Bundesbahn | Deutsche Bundespost |
| Beförderte Personen | | | | | | | |
| 1 | September | 1979 | 382 423,4 | 19 419,7 | 66 843,8 | 43 621,6 | 29 555,9 |
| 2 | August | 1979 | 331 901,8 | 13 223,5 | 37 372,5 | 31 651,5 | 20 975,5 |
| 3 | September | 1978 | 376 287,2 | 18 319,3 | 71 219,1 | 41 808,7 | 30 900,8 |
| 4 | Januar-September | 1979 | 3 390 025,6 | 153 817,5 | 576 084,1 | 380 968,0 | 243 898,0 |
| 5 | Januar-September | 1978 | 3 297 388,6 | 146 849,2 | 602 073,8 | 361 076,3r | 250 664,9 |
| Veränderung | | | | | | | |
| 6 | September 1979 zu August | 1979 | + 15,2 | + 46,9 | + 78,9 | + 37,8 | + 40,9 |
| 7 | September 1979 zu September 1978 | | + 1,6 | + 6,0 | - 6,1 | + 4,3 | - 4,4 |
| 8 | Jan./Sept. 1979 zu Jan./Sept. 1978 | | + 2,8 | + 4,7 | - 4,3 | + 5,5 | - 2,7 |
| Personenkilometer | | | | | | | |
| 9 | September | 1979 | 2 041 509,8 | 173 190,3 | 1 044 367,5 | 537 891,0 | 376 595,2 |
| 10 | August | 1979 | 1 722 753,6 | 114 685,6 | 621 316,9 | 382 180,8 | 262 120,9 |
| 11 | September | 1978 | 2 018 156,4 | 159 765,3 | 1 076 764,9 | 559 171,2 | 393 091,7 |
| 12 | Januar-September | 1979 | 18 311 745,6 | 1 346 606,9 | 8 771 896,9 | 4 720 584,2 | 3 089 587,3 |
| 13 | Januar-September | 1978 | 17 531 605,8r | 1 277 568,4 | 9 085 643,9 | 4 549 727,5r | 3 243 298,3 |
| Veränderung | | | | | | | |
| 14 | September 1979 zu August | 1979 | + 18,5 | + 51,0 | + 68,1 | + 40,7 | + 43,7 |
| 15 | September 1979 zu September 1978 | | + 1,2 | + 8,4 | - 3,0 | - 3,8 | - 4,2 |
| 16 | Jan./Sept. 1979 zu Jan./Sept. 1978 | | + 4,4 | + 5,4 | - 3,5 | + 3,8 | - 4,7 |

1) Einschl. der Sonderformen des Linienverkehrs gemäß § 43 PBefG und des Freigestellten Schülerverkehrs.

2) Im Berichtsmonat vorläufige Ergebnisse.

Öffentlichen Personennahverkehr

| Kraftfahrzeugen ¹⁾ | Eisenbahnverkehr | | | | | Insgesamt | Lfd. Nr. |
|-------------------------------|---------------------|------------------------------------|--|--|----------|-----------|----------|
| | Deutsche Bundesbahn | | | Nicht- 2) bundeseigene Eisenbahnen | zusammen | | |
| zusammen | S-Bahn- Verkehr | Berufs- und Schüler- verkehr | Übriger Verkehr bis 50 km Reiseweite | | | | |

in 1 000

| | | | | | | | |
|--------------|-----------|-----------|-----------|----------|-----------|--------------|---|
| 541 864,3 | 33 622,6 | 31 441,3 | 15 634,3 | 5 058,5 | 85 756,7 | 627 621,0 | 1 |
| 435 124,8 | 32 356,6 | 20 077,3 | 12 893,0 | 3 785,3r | 69 112,2r | 504 237,0r | 2 |
| 538 535,0 | 28 775,4 | 33 181,6 | 17 134,4r | 5 030,7 | 84 122,1r | 622 657,1r | 3 |
| 4 744 793,1 | 310 480,4 | 233 335,8 | 118 139,6 | 43 607,1 | 705 562,9 | 5 450 356,0 | 4 |
| 4 658 052,9r | 257 835,6 | 236 625,7 | 124 514,0 | 43 153,7 | 662 129,0 | 5 320 181,9r | 5 |

in %

| | | | | | | | |
|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|---|
| + 24,5 | + 3,9 | + 56,6 | + 21,3 | + 33,6 | + 24,1 | + 24,5 | 6 |
| + 0,6 | + 16,8 | - 5,2 | - 8,8 | + 0,6 | + 1,9 | + 0,8 | 7 |
| + 1,9 | + 20,4 | - 1,4 | - 5,1 | + 1,1 | + 6,6 | + 2,4 | 8 |

in 1 000

| | | | | | | | |
|---------------|-------------|-------------|-------------|-----------|--------------|---------------|----|
| 4 173 553,9 | 417 800,0 | 600 900,0 | 399 900,0 | 44 660,6 | 1 463 260,6 | 5 636 814,5 | 9 |
| 3 103 057,7 | 414 900,0 | 352 300,0 | 252 700,0 | 32 504,0r | 1 052 404,0r | 4 155 461,7r | 10 |
| 4 206 949,6 | 359 700,0 | 573 300,0 | 416 200,0r | 43 181,6 | 1 392 381,6r | 5 599 331,2r | 11 |
| 36 240 440,9 | 3 896 400,0 | 4 432 500,0 | 2 300 300,0 | 369 217,8 | 10 998 417,8 | 47 238 858,7 | 12 |
| 35 687 844,0r | 3 191 700,0 | 4 746 600,0 | 2 483 300,0 | 372 850,7 | 10 794 450,7 | 46 482 294,7r | 13 |

in %

| | | | | | | | |
|--------|--------|--------|--------|--------|--------|--------|----|
| + 34,5 | + 0,7 | + 70,6 | + 58,3 | + 37,4 | + 39,0 | + 35,6 | 14 |
| - 0,8 | + 16,2 | + 4,8 | - 3,9 | + 3,4 | + 5,1 | + 0,7 | 15 |
| + 1,5 | + 22,1 | - 6,6 | - 7,4 | - 1,0 | + 1,9 | + 1,6 | 16 |

2 Verkehrsleistungen, Einnahmen und Wagenkilometer

nach Verkehrsarten und

September

| Lfd. Nr. | Unternehmensform | Allgemeiner Linienverkehr | Sonderformen des Linienverkehrs gemäß § 43 PBefG | | | |
|---------------------|---|---------------------------|--|----------------|---------------------------|-----------|
| | | | Berufsverkehr ¹⁾ | Schülerfahrten | Markt- und Theaterfahrten | zusammen |
| Beförderte Personen | | | | | | |
| 1 | Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen | 374 244,0 | 1 154,8 | 371,2 | 24,3 | 1 550,3 |
| 2 | Nichtbundeseigene Eisenbahnen | 15 579,9 | 273,7 | 235,6 | 3,4 | 512,7 |
| 3 | Private Unternehmen | 34 961,6 | 8 217,9 | 3 332,2 | 254,6 | 11 804,8 |
| 4 | Deutsche Bundesbahn | 37 525,7 | 2 316,1 | 652,0 | . | 2 968,1 |
| 5 | Deutsche Bundespost | 26 006,6 | 314,3 | 312,3 | 0,2 | 626,7 |
| 6 | Insgesamt ... | 488 317,7 | 12 276,7 | 4 903,3 | 282,6 | 17 462,6 |
| darunter: | | | | | | |
| 7 | Bahn, Post u. Regionalverkehrsgesell. ... | 74 572,8 | 2 630,4 | 964,3 | 0,2 | 4 165,4 |
| 8 | Regionalverkehrsgesellschaften | 11 040,5 | . | . | . | 570,6 |
| Personenkilometer | | | | | | |
| 9 | Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen | 1 961 977,2 | 15 837,5 | 3 059,6 | 221,2 | 19 118,3 |
| 10 | Nichtbundeseigene Eisenbahnen | 136 746,1 | 4 197,4 | 1 883,0 | 37,0 | 6 117,5 |
| 11 | Private Unternehmen | 333 153,9 | 274 661,0 | 82 333,7 | 2 028,7 | 359 023,3 |
| 12 | Deutsche Bundesbahn | 454 785,1 | 37 897,4 | 7 537,1 | . | 45 434,6 |
| 13 | Deutsche Bundespost | 304 277,3 | 6 002,6 | 6 401,5 | 1,4 | 12 405,5 |
| 14 | Insgesamt ... | 3 190 939,7 | 338 596,0 | 101 214,9 | 2 288,2 | 442 099,1 |
| darunter: | | | | | | |
| 15 | Bahn, Post u. Regionalverkehrsgesell. ... | 891 846,5 | 43 900,0 | 13 938,6 | 1,4 | 66 611,0 |
| 16 | Regionalverkehrsgesellschaften | 132 784,1 | . | . | . | 8 770,9 |
| Einnahmen | | | | | | |
| 17 | Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen | 268 119,2 | 3 101,6 | 342,5 | 22,1 | 3 466,2 |
| 18 | Nichtbundeseigene Eisenbahnen | 12 811,5 | 466,1 | 309,5 | 6,2 | 781,8 |
| 19 | Private Unternehmen | 33 004,3 | 19 084,0 | 5 611,9 | 180,3 | 24 876,2 |
| 20 | Deutsche Bundesbahn | 43 747,3 | 3 092,9 | 471,6 | . | 3 564,6 |
| 21 | Deutsche Bundespost | 24 830,0 | 453,5 | 179,5 | 1,3 | 634,3 |
| 22 | Insgesamt ... | 382 512,3 | 26 198,1 | 6 915,0 | 209,9 | 33 323,1 |
| darunter: | | | | | | |
| 23 | Bahn, Post u. Regionalverkehrsgesell. ... | 80 378,0 | 3 546,4 | 651,1 | 1,3 | 5 739,6 |
| 24 | Regionalverkehrsgesellschaften | 11 800,7 | . | . | . | 1 540,7 |
| Wagenkilometer | | | | | | |
| 25 | Kommunale und gemischtwirtschaftliche Unternehmen | 95 192,8 | 1 345,8 | 171,1 | 8,3 | 1 525,2 |
| 26 | Nichtbundeseigene Eisenbahnen | 6 460,3 | 262,6 | 109,3 | 1,6 | 373,5 |
| 27 | Private Unternehmen | 18 258,0 | 12 198,1 | 3 451,6 | 79,6 | 15 729,3 |
| 28 | Deutsche Bundesbahn | 15 989,7 | 1 489,4 | 551,7 | . | 2 041,1 |
| 29 | Deutsche Bundespost | 14 233,6 | 293,6 | 193,6 | 0,6 | 487,8 |
| 30 | Insgesamt ... | 150 134,4 | 15 589,6 | 4 477,3 | 90,1 | 20 156,9 |
| darunter: | | | | | | |
| 31 | Bahn, Post u. Regionalverkehrsgesell. ... | 37 533,3 | 1 783,0 | 745,3 | 0,6 | 3 258,5 |
| 32 | Regionalverkehrsgesellschaften | 7 310,0 | . | . | . | 729,6 |

1) Ohne den Berufsverkehr, den Unternehmen mit eigenen oder angemieteten Kraftfahrzeugen für eigene Zwecke

(z.B. zur Beförderung der Betriebsangehörigen) unentgeltlich betreiben.

im Personenverkehr mit Straßenverkehrsmitteln

Unternehmensformen

1979

| Freigestellter Schülerverkehr | Gelegenheitsverkehr | | | | Insgesamt | Lfd. Nr. |
|----------------------------------|----------------------|-----------------------|----------------------------------|-------------|-------------|-------------|
| | Ausflugs- fahrten | Ferienziel- Reisen | Verkehr mit Mietomnibussen | zusammen | | |
| in 1 000 | | | | | | |
| 6 629,1 | 74,1 | 2,0 | 713,6 | 789,8 | 383 213,1 | 1 |
| 3 327,1 | 28,7 | 0,2 | 218,4 | 247,3 | 19 667,0 | 2 |
| 20 077,4 | 2 669,5 | 192,6 | 7 910,3 | 10 772,4 | 77 616,1 | 3 |
| 3 127,8 | . | . | 161,8 | 161,8 | 43 783,4 | 4 |
| 2 922,6 | 2,5 | . | 16,1 | 18,6 | 29 574,5 | 5 |
| 36 084,0 | 2 774,8 | 194,8 | 9 020,2 | 11 989,9 | 553 854,1 | 6 |
| 7 072,5 | 2,5 | . | 177,9 | 285,2 | 86 096,0 | 7 |
| 1 022,1 | . | . | . | 104,8 | 12 738,1 | 8 |
| in 1 000 | | | | | | |
| 60 414,3 | 18 684,5 | 3 576,7 | 66 723,3 | 88 984,4 | 2 130 494,2 | 9 |
| 30 326,7 | 5 071,5 | 132,9 | 40 820,3 | 46 024,7 | 219 215,0 | 10 |
| 352 190,3 | 751 722,0 | 160 780,3 | 1 816 587,2 | 2 729 089,5 | 3 773 457,0 | 11 |
| 37 671,3 | . | . | 25 803,0 | 25 803,0 | 563 694,0 | 12 |
| 59 912,5 | 452,3 | . | 1 716,5 | 2 168,8 | 378 764,0 | 13 |
| 540 515,1 | 775 930,4 | 164 489,8 | 1 951 650,2 | 2 892 070,4 | 7 065 624,3 | 14 |
| 110 613,3 | 452,3 | . | 27 519,5 | 52 025,1 | 1 121 095,8 | 15 |
| 13 029,5 | . | . | . | 24 053,3 | 178 637,8 | 16 |
| in 1 000 DM | | | | | | |
| . | 1 412,6 | 338,5 | 4 134,3 | 5 885,4 | 277 470,9 | 17 |
| . | 342,3 | 13,0 | 2 241,4 | 2 596,7 | 16 190,0 | 18 |
| . | 46 139,6 | 15 017,3 | 97 760,1 | 158 917,0 | 216 797,5 | 19 |
| . | . | . | 1 240,5 | 1 240,5 | 48 552,4 | 20 |
| . | 43,2 | . | 90,9 | 134,1 | 25 598,4 | 21 |
| . | 47 937,8 | 15 368,8 | 105 467,2 | 168 773,7 | 584 609,1 | 22 |
| . | 43,2 | . | 1 331,4 | 2 586,2 | 88 703,8 | 23 |
| . | . | . | . | 1 211,6 | 14 553,0 | 24 |
| in 1 000 | | | | | | |
| 3 130,5 | 599,4 | 104,6 | 1 910,1 | 2 614,1 | 102 462,5 | 25 |
| 1 676,0 | 155,1 | 4,4 | 1 113,1 | 1 272,7 | 9 782,5 | 26 |
| 16 999,6 | 25 137,7 | 5 926,4 | 57 660,4 | 88 724,6 | 139 711,5 | 27 |
| 834,5 | 38,1 | . | 416,4 | 454,5 | 19 319,8 | 28 |
| 1 456,5 | 11,8 | . | 54,9 | 66,7 | 16 244,7 | 29 |
| 24 097,1 | 25 942,2 | 6 035,4 | 61 154,9 | 93 132,6 | 287 521,0 | 30 |
| 2 753,6 | 49,9 | . | 471,3 | 1 071,0 | 44 616,5 | 31 |
| 462,6 | . | . | . | 549,8 | 9 052,0 | 32 |

3 Verkehrsleistungen, Einnahmen und Wagenkilometer

nach Verkehrsarten

| Lfd. Nr. | Berichtszeit | | Allgemeiner Linienverkehr | Sonderformen des Linienverkehrs gemäß § 43 PBefG | | | |
|---------------------|-------------------------------|------|---------------------------|--|----------------|---------------------------|-------------|
| | | | | Berufs- ¹⁾ verkehr | Schülerfahrten | Markt- und Theaterfahrten | zusammen |
| Beförderte Personen | | | | | | | |
| 1 | September | 1979 | 488 317,7 | 12 276,7 | 4 903,3 | 282,6 | 17 462,6 |
| 2 | August | 1979 | 406 457,9 | 11 189,7 | 2 658,9 | 278,9 | 14 127,5 |
| 3 | September | 1978 | 484 008,6 | 12 589,7 | 5 253,3 | 219,4 | 18 062,4 |
| 4 | Januar-September | 1979 | 4 302 210,0 | 107 908,2 | 39 061,5 | 2 354,6 | 149 324,2 |
| 5 | Januar-September | 1978 | 4 209 933,3r | 112 200,4 | 43 620,5 | 2 228,6 | 158 049,4 |
| Veränderung | | | | | | | |
| 6 | September 1979 zu August | 1979 | + 20,1 | + 9,7 | + 84,4 | + 1,3 | + 23,6 |
| 7 | September 1979 zu September | 1978 | + 0,9 | - 2,5 | - 6,7 | + 28,8 | - 3,3 |
| 8 | Jan./Sept. 1979 zu Jan./Sept. | 1978 | + 2,2 | - 3,8 | - 10,5 | + 5,7 | - 5,5 |
| Personenkilometer | | | | | | | |
| 9 | September | 1979 | 3 190 939,7 | 338 596,0 | 101 214,9 | 2 288,2 | 442 099,1 |
| 10 | August | 1979 | 2 520 178,5 | 301 768,6 | 61 274,9 | 1 515,7 | 364 559,2 |
| 11 | September | 1978 | 3 224 870,7 | 327 866,4 | 91 598,3 | 1 660,5 | 421 125,2 |
| 12 | Januar-September | 1979 | 28 175 744,9 | 2 828 873,7 | 738 519,7 | 23 068,8 | 3 590 462,2 |
| 13 | Januar-September | 1978 | 27 579 637,8r | 2 903 883,7 | 756 419,3 | 18 300,8 | 3 678 603,8 |
| Veränderung | | | | | | | |
| 14 | September 1979 zu August | 1979 | + 26,6 | + 12,2 | + 65,2 | + 51,0 | + 21,3 |
| 15 | September 1979 zu September | 1978 | - 1,1 | + 3,3 | + 10,5 | + 37,8 | + 5,0 |
| 16 | Jan./Sept. 1979 zu Jan./Sept. | 1978 | + 2,2 | - 2,6 | - 2,4 | + 26,1 | - 2,4 |
| Einnahmen | | | | | | | |
| 17 | September | 1979 | 382 512,3 | 26 198,1 | 6 915,0 | 209,9 | 33 323,1 |
| 18 | August | 1979 | 335 746,4 | 21 797,8 | 4 111,6 | 176,3 | 26 085,7 |
| 19 | September | 1978 | 369 310,0 | 25 519,6 | 6 960,6 | 166,7 | 32 646,9 |
| 20 | Januar-September | 1979 | 3 327 741,7 | 225 643,8 | 54 702,5 | 2 145,9 | 282 492,1 |
| 21 | Januar-September | 1978 | 3 173 989,0r | 218 139,9r | 57 278,4r | 1 516,5 | 276 934,8r |
| Veränderung | | | | | | | |
| 22 | September 1979 zu August | 1979 | + 13,9 | + 20,2 | + 68,2 | + 19,1 | + 27,7 |
| 23 | September 1979 zu September | 1978 | + 3,6 | + 2,7 | - 0,7 | + 25,9 | + 2,1 |
| 24 | Jan./Sept. 1979 zu Jan./Sept. | 1978 | + 4,8 | + 3,4 | - 4,5 | + 41,5 | + 2,0 |
| Wagenkilometer | | | | | | | |
| 25 | September | 1979 | 150 134,4 | 15 589,6 | 4 477,3 | 90,1 | 20 156,9 |
| 26 | August | 1979 | 151 043,4 | 14 334,5 | 2 169,4 | 63,0 | 16 567,0 |
| 27 | September | 1978 | 153 645,5 | 16 109,0 | 4 448,4 | 77,2 | 20 634,7 |
| 28 | Januar-September | 1979 | 1 357 529,9 | 139 638,8 | 32 870,0 | 961,2 | 173 470,0 |
| 29 | Januar-September | 1978 | 1 343 601,6 | 139 481,0 | 33 494,1 | 717,5 | 173 692,6 |
| Veränderung | | | | | | | |
| 30 | September 1979 zu August | 1979 | - 0,6 | + 8,8 | +106,4 | + 43,0 | + 21,7 |
| 31 | September 1979 zu September | 1978 | - 2,3 | - 3,2 | + 0,6 | + 16,7 | - 2,3 |
| 32 | Jan./Sept. 1979 zu Jan./Sept. | 1978 | + 1,0 | + 0,1 | - 1,9 | + 34,0 | - 0,1 |

1) Ohne den Berufsverkehr, den Unternehmen mit eigenen oder angemieteten Kraftfahrzeugen für eigene Zwecke

(z.B. zur Beförderung der Betriebsangehörigen) unentgeltlich betreiben.

im Personenverkehr mit Straßenverkehrsmitteln
und -formen

| Freigestellter Schülerverkehr | Gelegenheitsverkehr | | | | Insgesamt | Lfd. Nr. |
|----------------------------------|----------------------|-----------------------|----------------------------------|--------------|---------------|-------------|
| | Ausflugs- fahrten | Ferienziel- Reisen | Verkehr mit Mietomnibussen | zusammen | | |
| in 1 000 | | | | | | |
| 36 084,0 | 2 774,8 | 194,8 | 9 020,2 | 11 989,9 | 553 854,1 | 1 |
| 14 539,4 | 2 988,8 | 251,7 | 7 299,0 | 10 539,5 | 445 664,3 | 2 |
| 36 464,0 | 2 480,9 | 150,2 | 8 879,2 | 11 510,3 | 550 045,3 | 3 |
| 293 258,9 | 18 146,4 | 1 063,2 | 62 382,4 | 81 592,1 | 4 826 385,2 | 4 |
| 290 070,2 | 17 228,6 | 946,4 | 62 292,1 | 80 467,0 | 4 738 519,9r | 5 |
| in % | | | | | | |
| +148,2 | - 7,2 | - 22,6 | + 23,6 | + 13,8 | + 24,3 | 6 |
| - 1,0 | + 11,8 | + 29,7 | + 1,6 | + 4,2 | + 0,7 | 7 |
| + 1,1 | + 5,3 | + 12,3 | + 0,1 | + 1,4 | + 1,9 | 8 |
| in 1 000 | | | | | | |
| 540 515,1 | 775 930,4 | 164 489,8 | 1 951 650,2 | 2 892 070,4 | 7 065 624,3 | 9 |
| 218 320,0 | 792 582,5 | 215 525,3 | 1 602 923,0 | 2 611 030,8 | 5 714 088,5 | 10 |
| 560 953,6 | 695 737,2 | 156 854,7 | 1 818 829,6 | 2 671 421,8 | 6 878 371,3 | 11 |
| 4 474 233,8 | 4 638 512,4 | 961 536,7 | 12 126 394,9 | 17 726 444,0 | 53 966 885,0 | 12 |
| 4 429 602,4 | 4 456 953,8 | 883 006,2 | 11 600 663,5 | 16 940 623,4 | 52 628 467,5r | 13 |
| in % | | | | | | |
| +147,6 | - 2,1 | - 23,7 | + 21,8 | + 10,8 | + 23,7 | 14 |
| - 3,6 | + 11,5 | + 4,9 | + 7,3 | + 8,3 | + 2,7 | 15 |
| + 1,0 | + 4,1 | + 8,9 | + 4,5 | + 4,6 | + 2,5 | 16 |
| in 1 000 DM | | | | | | |
| . | 47 937,8 | 15 368,8 | 105 467,2 | 168 773,7 | 584 609,1 | 17 |
| . | 48 274,6 | 16 610,5 | 84 378,6 | 149 263,7 | 511 095,9 | 18 |
| . | 41 952,0 | 12 323,1 | 94 036,5 | 148 311,6 | 550 268,6 | 19 |
| . | 290 886,5 | 80 650,7 | 648 493,8 | 1 020 030,9 | 4 630 264,8 | 20 |
| . | 269 265,9r | 74 645,8 | 600 990,2r | 944 901,9r | 4 395 825,7r | 21 |
| in % | | | | | | |
| . | - 0,7 | - 7,5 | + 25,0 | + 13,1 | + 14,4 | 22 |
| . | + 14,3 | + 24,7 | + 12,2 | + 13,8 | + 6,2 | 23 |
| . | + 8,0 | + 8,0 | + 7,9 | + 8,0 | + 5,3 | 24 |
| in 1 000 | | | | | | |
| 24 097,1 | 25 942,2 | 6 035,4 | 61 154,9 | 93 132,6 | 287 521,0 | 25 |
| 8 285,2 | 25 597,3 | 6 728,3 | 50 692,5 | 83 018,0 | 258 913,6 | 26 |
| 25 736,4 | 22 691,9 | 5 610,8 | 57 796,3 | 86 098,9 | 286 115,6 | 27 |
| 206 118,1 | 158 229,2 | 34 019,0 | 393 210,7 | 585 458,9 | 2 322 576,9 | 28 |
| 201 357,5 | 145 937,6 | 31 992,6 | 381 549,9 | 559 480,0 | 2 278 131,7 | 29 |
| in % | | | | | | |
| +190,8 | + 1,3 | - 10,3 | + 20,6 | + 12,2 | + 11,0 | 30 |
| - 6,4 | + 14,3 | + 7,6 | + 5,8 | + 8,2 | + 0,5 | 31 |
| + 2,4 | + 8,4 | + 6,3 | + 3,1 | + 4,6 | + 2,0 | 32 |

4 Verkehrsleistungen, Einnahmen und Wagenkilometer im Personenverkehr
mit Straßenverkehrsmitteln nach Unternehmensformen *)

| Berichtszeit | | Kommunale u. gemischt- wirtschaftliche Unter- nehmen | Nicht bundes- eigene Eisen- bahnen | Private Unter- nehmen | Deutsche Bundesbahn | Deutsche Bundespost | Insgesamt | Darunter: Regional- verkehrs- gesell- schaften |
|------------------------------|---------|---|--|-----------------------------|------------------------|------------------------|---------------|--|
| Beförderte Personen in 1 000 | | | | | | | | |
| September | 1979 | 383 213,1 | 19 667,0 | 77 616,1 | 43 783,4 | 29 574,5 | 553 854,1 | 12 738,1 |
| August | 1979 | 332 631,9 | 13 414,8 | 46 866,1 | 31 761,3 | 20 990,2 | 445 664,3 | 9 469,8 |
| September | 1978 | 377 217,9 | 18 554,7 | 81 341,9 | 42 004,7 | 30 926,0 | 550 045,3 | 12 366,7 |
| Januar-September | 1979 | 3 395 791,0 | 155 432,4 | 648 948,7 | 382 186,7 | 244 026,4 | 4 826 385,2 | 107 346,2 |
| Januar-September | 1978 | 3 303 023,4 | 148 383,3 | 674 046,2 | 362 233,8r | 250 833,1 | 4 738 519,9r | 97 214,5 |
| Veränderung in % | | | | | | | | |
| September | 1979 zu | | | | | | | |
| August | 1979 | + 15,2 | + 46,6 | + 65,6 | + 37,9 | + 40,9 | + 24,3 | + 34,5 |
| September | 1979 zu | | | | | | | |
| September | 1978 | + 1,6 | + 6,0 | - 4,6 | + 4,2 | - 4,4 | + 0,7 | + 3,0 |
| Jan./Sept. | 1979 zu | | | | | | | |
| Jan./Sept. | 1978 | + 2,8 | + 4,8 | - 3,7 | + 5,5 | - 2,7 | + 1,9 | + 10,4 |
| Personenkilometer in 1 000 | | | | | | | | |
| September | 1979 | 2 130 444,2 | 219 215,0 | 3 773 457,0 | 563 694,0 | 378 764,0 | 7 065 624,3 | 178 637,8 |
| August | 1979 | 1 792 951,5 | 150 078,0 | 3 105 765,5 | 401 445,3 | 263 848,3 | 5 714 088,5 | 131 410,5 |
| September | 1978 | 2 107 884,5 | 207 946,7 | 3 577 763,6 | 588 657,8 | 396 118,8 | 6 878 371,3 | 171 427,7 |
| Januar-September | 1979 | 18 832 312,2 | 1 627 187,1 | 25 497 985,6 | 4 906 095,1 | 3 103 305,0 | 53 966 885,0 | 1 443 835,3 |
| Januar-September | 1978 | 18 027 302,0r | 1 538 000,5 | 25 096 568,0 | 4 706 527,1 | 3 260 069,9 | 52 628 467,5r | 1 319 594,5 |
| Veränderung in % | | | | | | | | |
| September | 1979 zu | | | | | | | |
| August | 1979 | + 18,8 | + 46,1 | + 21,5 | + 40,4 | + 43,6 | + 23,7 | + 35,9 |
| September | 1979 zu | | | | | | | |
| September | 1978 | + 1,1 | + 5,4 | + 5,5 | - 4,2 | - 4,4 | + 2,7 | + 4,2 |
| Jan./Sept. | 1979 zu | | | | | | | |
| Jan./Sept. | 1978 | + 4,5 | + 5,8 | + 1,6 | + 4,2 | - 4,8 | + 2,5 | + 9,4 |
| Einnahmen in 1 000 DM | | | | | | | | |
| September | 1979 | 277 470,9 | 16 190,0 | 216 797,5 | 48 552,4 | 25 598,4 | 584 609,1 | 14 553,0 |
| August | 1979 | 255 623,4 | 12 502,8 | 186 996,3 | 34 967,4 | 21 006,0 | 511 095,9 | 12 486,6 |
| September | 1978 | 263 582,0 | 15 485,4 | 197 343,4 | 47 399,9 | 26 457,9 | 550 268,6 | 14 462,3 |
| Januar-September | 1979 | 2 409 708,1 | 129 303,0 | 1 447 848,6 | 411 775,3 | 231 629,8 | 4 630 264,8 | 119 904,7 |
| Januar-September | 1978 | 2 273 133,0 | 120 245,3 | 1 389 568,5 | 389 249,6r | 223 629,3 | 4 395 825,7r | 115 094,5 |
| Veränderung in % | | | | | | | | |
| September | 1979 zu | | | | | | | |
| August | 1979 | + 8,5 | + 29,5 | + 15,9 | + 38,9 | + 21,9 | + 14,4 | + 16,5 |
| September | 1979 zu | | | | | | | |
| September | 1978 | + 5,3 | + 4,6 | + 9,9 | + 2,4 | - 3,2 | + 6,2 | + 0,6 |
| Jan./Sept. | 1979 zu | | | | | | | |
| Jan./Sept. | 1978 | + 6,0 | + 7,5 | + 4,2 | + 5,8 | + 3,6 | + 5,3 | + 4,2 |
| Wagenkilometer in 1 000 | | | | | | | | |
| September | 1979 | 102 462,5 | 9 782,5 | 139 711,5 | 19 319,8 | 16 244,7 | 287 521,0 | 9 052,0 |
| August | 1979 | 101 351,7 | 8 020,9 | 114 086,5 | 21 188,9 | 14 265,5 | 258 913,6 | 7 975,0 |
| September | 1978 | 100 901,6 | 9 021,7 | 135 900,8 | 23 387,3 | 16 904,2 | 286 115,6 | 8 766,0 |
| Januar-September | 1979 | 905 260,9 | 75 878,4 | 1 003 037,3 | 199 193,9 | 139 206,4 | 2 322 576,9 | 75 092,9 |
| Januar-September | 1978 | 879 077,7 | 69 710,3 | 990 233,2 | 200 613,3 | 138 497,1 | 2 278 131,7 | 72 901,6 |
| Veränderung in % | | | | | | | | |
| September | 1979 zu | | | | | | | |
| August | 1979 | + 1,1 | + 22,0 | + 22,5 | - 8,8 | + 13,9 | + 11,0 | + 13,5 |
| September | 1979 zu | | | | | | | |
| September | 1978 | + 1,5 | + 8,4 | + 2,8 | - 17,4 | - 3,9 | + 0,5 | + 3,3 |
| Jan./Sept. | 1979 zu | | | | | | | |
| Jan./Sept. | 1978 | + 3,0 | + 8,8 | + 1,3 | - 0,7 | + 0,5 | + 2,0 | + 3,0 |

*) Siehe Fußnote *) Seite 17.

5 Beförderte Personen und Einnahmen im Allgemeinen Linienverkehr nach Tarifarten*)

| Berichtszeit | | Regeltarif | Tarife für Schüler, Studenten u. and. Aus- zubildende | Sonstige Ermäßigungs- tarife | Schwer- beschädigte | Freifahr- ausweise | Insgesamt | |
|------------------------------|--------------------|--------------|---|------------------------------------|------------------------|-----------------------|--------------|--------|
| | | | | | | | | |
| Beförderte Personen in 1 000 | | | | | | | | |
| September | 1979 | 266 028,4 | 162 682,7 | 34 114,8 | 17 331,1 | 8 160,8 | 488 317,7 | |
| August | 1979 | 261 374,0 | 87 324,1 | 34 174,7 | 15 338,5 | 8 246,6 | 406 457,9 | |
| September | 1978 | 264 171,5 | 155 507,3 | 40 130,3 | 14 998,6 | 9 200,9 | 484 008,6 | |
| Januar-September | 1979 | 2 437 717,7 | 1 328 685,6 | 315 175,0 | 139 931,8 | 80 700,0 | 4 302 210,0 | |
| Januar-September | 1978 | 2 417 035,9r | 1 253 738,4r | 325 550,2 | 133 334,7 | 80 274,1 | 4 209 933,3r | |
| Veränderung in % | | | | | | | | |
| September | 1979 zu August | 1979 | + 1,8 | + 86,3 | - 0,2 | + 13,0 | - 1,0 | + 20,1 |
| September | 1979 zu September | 1978 | + 0,7 | + 4,6 | - 15,0 | + 15,6 | - 11,3 | + 0,9 |
| Jan./Sept. | 1979 zu Jan./Sept. | 1978 | + 0,9 | + 6,0 | - 3,2 | + 4,9 | + 0,5 | + 2,2 |
| Einnahmen in 1 000 DM | | | | | | | | |
| September | 1979 | 284 190,2 | 85 243,4 | 13 078,6 | . | . | 382 512,3 | |
| August | 1979 | 275 670,9 | 46 709,6 | 13 366,0 | . | . | 335 746,4 | |
| September | 1978 | 277 625,9 | 78 256,2 | 13 428,0 | . | . | 369 310,0 | |
| Januar-September | 1979 | 2 544 737,7 | 666 199,2 | 116 804,8 | . | . | 3 327 741,7 | |
| Januar-September | 1978 | 2 454 460,8r | 598 655,6r | 120 872,7 | . | . | 3 173 989,0r | |
| Veränderung in % | | | | | | | | |
| September | 1979 zu August | 1979 | + 3,1 | + 82,5 | - 2,2 | . | . | + 13,9 |
| September | 1979 zu September | 1978 | + 2,4 | + 8,9 | - 2,6 | . | . | + 3,6 |
| Jan./Sept. | 1979 zu Jan./Sept. | 1978 | + 3,7 | + 11,3 | - 3,4 | . | . | + 4,8 |

6 Wagenkilometer im Allgemeinen Linienverkehr nach Betriebszweigen*)

| Berichtszeit | | Stadt- schnell- bahnen | Straßen- bahnen | Obusse | Kraftfahrzeuge | | | Insge- samt | |
|-------------------------|--------------------|------------------------------|--------------------|---------|----------------|------------------|-------------|----------------|-------|
| | | | | | eigene | ange- mietete | zusammen | | |
| Wagenkilometer in 1 000 | | | | | | | | | |
| September | 1979 | 11 874,7 | 18 304,3 | 319,5 | 94 175,1 | 25 460,7 | 119 635,9 | 150 134,4 | |
| August | 1979 | 13 951,4 | 16 743,7 | 334,9 | 93 351,5 | 26 661,9 | 120 013,4 | 151 043,4 | |
| September | 1978 | 11 624,5 | 18 896,7 | 326,1 | 96 801,0 | 25 997,2 | 122 798,1 | 153 645,5 | |
| Januar-September | 1979 | 109 869,8 | 164 033,9 | 2 835,8 | 852 935,9 | 227 854,4 | 1 080 790,3 | 1 357 529,9 | |
| Januar-September | 1978 | 103 068,9 | 167 298,8 | 2 867,9 | 852 079,4 | 218 286,5 | 1 070 365,9 | 1 343 601,6 | |
| Veränderung in % | | | | | | | | | |
| September | 1979 zu August | 1979 | - 14,9 | + 9,3 | - 4,6 | + 0,9 | - 4,5 | - 0,3 | - 0,6 |
| September | 1979 zu September | 1978 | + 2,2 | - 3,1 | - 2,0 | - 2,7 | - 2,1 | - 2,6 | - 2,3 |
| Jan./Sept. | 1979 zu Jan./Sept. | 1978 | + 6,6 | - 2,0 | - 1,1 | + 0,1 | + 4,4 | + 1,0 | + 1,0 |

*) Monatsergebnisse ohne Berücksichtigung von solchen Nachmeldungen, die sich auf einen größeren

Jahresteil beziehen und nicht auf die betroffenen Monate aufgeteilt werden konnten.

7 Unternehmen, Verkehrsleistungen, Einnahmen und Wagenkilometer

nach Verkehrsarten,

September

| Lfd. Nr. | Land | Auskunftspflichtige Unternehmen | | Beförderte Personen | | | Per |
|----------|---------------------------|---------------------------------|---------------------------------|---------------------|---------------------|-----------|------------------------|
| | | insgesamt | darunter mit Verkehrsleistungen | Linienverkehr 1) | Gelegenheitsverkehr | zusammen | Linienverkehr 1) |
| | | | | | | | in |
| | | | | | | | Kommunale und gemischt |
| 1 | Schleswig-Holstein | 9 | 8 | 10 998,2 | 124,4 | 11 122,6 | 81 995,9 |
| 2 | Niedersachsen | 20 | 20 | 23 316,2 | 74,5 | 23 390,7 | 138 089,0 |
| 3 | Nordrhein-Westfalen | 36 | 36 | 120 521,4 | 181,7 | 120 703,1 | 568 741,6 |
| 4 | Hessen | 22 | 22 | 33 676,1 | 35,6 | 33 711,7 | 154 356,4 |
| 5 | Rheinland-Pfalz | 27 | 27 | 13 814,1 | 25,3 | 13 839,4 | 65 797,2 |
| 6 | Baden-Württemberg | 29 | 29 | 36 139,0 | 51,5 | 36 190,5 | 201 854,6 |
| 7 | Bayern | 35 | 34 | 57 662,4 | 81,7 | 57 744,1 | 276 261,0 |
| 8 | Saarland | 4 | 4 | 4 789,7 | 36,9 | 4 826,6 | 27 361,3 |
| 9 | Übrige Länder | 6 | 6 | 81 506,2 | 178,3 | 81 684,5 | 527 052,8 |
| 10 | Bundesgebiet ... | 188 | 186 | 382 423,4 | 789,8 | 383 213,1 | 2 041 509,8 |
| | | | | | | | Nichtbundes- |
| 11 | Niedersachsen | 20 | 20 | 2 658,0 | 52,4 | 2 710,4 | 30 361,3 |
| 12 | Nordrhein-Westfalen | 12 | 11 | 11 067,1 | 65,0 | 11 132,0 | 87 821,0 |
| 13 | Hessen | 6 | 6 | 1 073,7 | 13,7 | 1 087,4 | 9 671,0 |
| 14 | Rheinland-Pfalz | 6 | 6 | 853,6 | 7,4 | 860,9 | 9 643,7 |
| 15 | Baden-Württemberg | 5 | 5 | 3 131,8 | 87,8 | 3 219,6 | 28 605,8 |
| 16 | Bayern | 3 | 3 | 62,2 | 1,9 | 64,1 | 1 190,3 |
| 17 | Übrige Länder | 6 | 6 | 573,3 | 19,2 | 592,5 | 5 897,2 |
| 18 | Bundesgebiet ... | 58 | 57 | 19 419,7 | 247,3 | 19 667,0 | 173 190,3 |
| | | | | | | | Private |
| 19 | Schleswig-Holstein | 191 | 189 | 4 224,0 | 554,5 | 4 778,4 | 56 058,2 |
| 20 | Hamburg | 59 | 56 | 94,7 | 299,1 | 393,8 | 4 855,5 |
| 21 | Niedersachsen | 455 | 454 | 12 694,8 | 1 284,0 | 13 978,8 | 158 167,5 |
| 22 | Bremen | 25 | 25 | 32,2 | 77,2 | 109,4 | 840,5 |
| 23 | Nordrhein-Westfalen | 945 | 869 | 7 777,3 | 2 515,4 | 10 292,7 | 240 863,8 |
| 24 | Hessen | 571 | 529 | 6 557,2 | 1 074,7 | 7 631,9 | 74 803,7 |
| 25 | Rheinland-Pfalz | 530 | 494 | 4 552,6 | 725,4 | 5 278,0 | 62 454,3 |
| 26 | Baden-Württemberg | 818 | 774 | 16 678,6 | 1 587,8 | 18 266,4 | 163 383,8 |
| 27 | Bayern | 1 430 | 1 395 | 13 024,4 | 2 296,6 | 15 320,9 | 243 303,2 |
| 28 | Saarland | 75 | 75 | 1 167,5 | 134,4 | 1 302,0 | 32 928,0 |
| 29 | Berlin (West) | 89 | 68 | 40,5 | 223,3 | 263,8 | 6 708,9 |
| 30 | Bundesgebiet ... | 5 188 | 4 928 | 66 843,8 | 10 772,4 | 77 616,1 | 1 044 367,5 |
| | | | | | | | Deutsche Bundesbahn, |
| 31 | Deutsche Bundesbahn | 1 | 1 | 43 621,6 | 161,8 | 43 783,4 | 537 891,0 |
| 32 | Deutsche Bundespost | 1 | 1 | 29 555,9 | 18,6 | 29 574,5 | 376 595,2 |
| | | | | | | | Ins |
| 33 | Bundesgebiet ... | 5 436 | 5 173 | 541 864,3 | 11 989,9 | 553 854,1 | 4 173 553,9 |

1) Einschl. der Sonderformen des Linienverkehrs gemäß § 43 PBefG und des Freigestellten Schülerverkehrs.

2) Einschl. der Sonderformen des Linienverkehrs gemäß § 43 PBefG.

im Personenverkehr mit Straßenverkehrsmitteln

Unternehmensformen und Ländern

1979

| sonenkilometer | | Einnahmen in DM | | | Wagenkilometer | | | Lfd. Nr. |
|-----------------------------|-------------|------------------|---------------------|-----------|------------------|---------------------|-----------|----------|
| Gelegenheitsverkehr | zusammen | Linienverkehr 2) | Gelegenheitsverkehr | zusammen | Linienverkehr 1) | Gelegenheitsverkehr | zusammen | |
| 1 000 | | | | | | | | |
| wirtschaftliche Unternehmen | | | | | | | | |
| 24 064,3 | 106 060,2 | 9 742,0 | 1 362,0 | 11 104,0 | 4 080,0 | 731,6 | 4 811,6 | 1 |
| 12 048,2 | 150 137,3 | 19 990,5 | 741,4 | 20 731,9 | 7 667,2 | 392,1 | 8 059,3 | 2 |
| 14 119,5 | 582 861,1 | 93 839,7 | 1 022,5 | 94 862,2 | 33 432,3 | 392,6 | 33 825,0 | 3 |
| 4 641,0 | 158 997,4 | 21 533,4 | 303,6 | 21 837,0 | 6 278,6 | 142,2 | 6 420,9 | 4 |
| 1 004,4 | 66 801,7 | 7 105,7 | 58,1 | 7 163,8 | 2 481,3 | 35,1 | 2 516,4 | 5 |
| 6 334,8 | 208 189,4 | 21 945,7 | 412,8 | 22 358,5 | 7 323,3 | 196,9 | 7 520,2 | 6 |
| 11 852,2 | 288 113,1 | 38 299,8 | 585,3 | 38 885,0 | 12 547,7 | 262,7 | 12 810,4 | 7 |
| 1 184,9 | 28 546,3 | 3 882,4 | 67,0 | 3 949,4 | 1 506,1 | 32,9 | 1 539,1 | 8 |
| 13 735,0 | 540 787,8 | 55 246,5 | 1 332,6 | 56 579,1 | 24 531,8 | 427,9 | 24 959,8 | 9 |
| 88 984,4 | 2 130 494,2 | 271 585,4 | 5 885,4 | 277 470,9 | 99 848,4 | 2 614,1 | 102 462,5 | 10 |
| eigene Eisenbahnen | | | | | | | | |
| 12 912,8 | 43 274,2 | 1 902,6 | 644,9 | 2 547,4 | 1 401,9 | 329,8 | 1 731,7 | 11 |
| 8 685,9 | 96 507,0 | 7 057,2 | 469,1 | 7 526,4 | 4 338,4 | 233,5 | 4 572,0 | 12 |
| 1 957,7 | 11 628,6 | 665,1 | 145,4 | 810,5 | 680,2 | 69,2 | 749,4 | 13 |
| 978,7 | 10 622,4 | 642,2 | 44,7 | 686,9 | 373,7 | 21,7 | 395,4 | 14 |
| 19 997,8 | 48 603,6 | 2 740,4 | 1 148,0 | 3 888,4 | 1 307,6 | 543,3 | 1 850,8 | 15 |
| 684,0 | 1 874,3 | 82,4 | 30,0 | 112,4 | 90,3 | 18,0 | 108,3 | 16 |
| 807,8 | 6 705,0 | 503,4 | 114,5 | 617,9 | 317,8 | 57,2 | 375,0 | 17 |
| 46 024,7 | 219 215,0 | 13 593,3 | 2 596,7 | 16 190,0 | 8 509,9 | 1 272,7 | 9 782,5 | 18 |
| Unternehmen | | | | | | | | |
| 140 669,0 | 196 727,2 | 3 190,1 | 7 468,0 | 10 658,1 | 2 317,7 | 3 436,7 | 5 754,4 | 19 |
| 86 586,6 | 91 442,2 | 324,8 | 4 883,9 | 5 208,7 | 149,4 | 2 284,4 | 2 433,8 | 20 |
| 309 351,1 | 467 518,6 | 8 672,6 | 16 680,1 | 25 352,7 | 8 881,8 | 9 718,0 | 18 599,8 | 21 |
| 30 228,0 | 31 068,5 | 7,2 | 1 464,3 | 1 471,5 | 73,5 | 771,6 | 845,1 | 22 |
| 489 231,6 | 730 095,4 | 11 478,5 | 38 005,8 | 49 484,3 | 9 176,2 | 19 688,9 | 28 865,1 | 23 |
| 291 841,7 | 366 645,4 | 3 688,7 | 14 094,4 | 17 783,1 | 4 812,6 | 8 951,9 | 13 764,5 | 24 |
| 213 799,7 | 276 254,0 | 2 631,5 | 9 611,3 | 12 242,8 | 3 584,8 | 5 715,6 | 9 300,4 | 25 |
| 475 158,0 | 638 541,8 | 12 225,2 | 27 463,0 | 39 688,1 | 8 363,4 | 14 627,6 | 22 991,0 | 26 |
| 561 643,0 | 804 946,2 | 13 794,6 | 32 016,3 | 45 810,8 | 12 231,9 | 19 908,7 | 32 140,5 | 27 |
| 70 278,3 | 103 206,3 | 1 328,3 | 2 416,6 | 3 744,9 | 1 035,8 | 1 204,2 | 2 240,0 | 28 |
| 60 302,4 | 67 011,3 | 539,0 | 4 813,2 | 5 352,3 | 359,9 | 2 416,9 | 2 776,8 | 29 |
| 2 729 089,5 | 3 773 457,0 | 57 880,5 | 158 917,0 | 216 797,5 | 50 986,9 | 88 724,6 | 139 711,5 | 30 |
| Deutsche Bundespost | | | | | | | | |
| 25 803,0 | 563 694,0 | 47 311,9 | 1 240,5 | 48 552,4 | 18 865,3 | 454,5 | 19 319,8 | 31 |
| 2 168,8 | 378 764,0 | 25 464,3 | 134,1 | 25 598,4 | 16 178,0 | 66,7 | 16 244,7 | 32 |
| gesamt | | | | | | | | |
| 2 892 070,4 | 7 065 624,3 | 415 835,4 | 168 773,7 | 584 609,1 | 194 388,4 | 93 132,6 | 287 521,0 | 33 |

